Wegweiser für den Balaton und Balatonfüred

Der Balaton ist der größte See in Mitteleuropa und befindet sich in der Mitte der ungarischen Region Transdanubien im westlichen Teil des Landes. Die Länge von 77 Kilometern und die Breite von 14 Kilometern erzeugen eine 600 Quadratkilometer große Oberfläche. Die Tihany-Halbinsel teilt den See in zwei Teile, indem sie eine Landenge mit nur einem Kilometer für die Überquerung bildet, wo man auch den tiefsten Punkt mit 11 Meter findet. Dieser Punkt ist auch als „Tihany Grube" bekannt und wird von einem regelmäßigen Longitudinalstrom des Wassers bei Ost-West- oder West-Ost-Winden verursacht. Die Hauptachse des Sees geht ungefähr von Südwesten nach Nordosten.

Die Wassertiefe variiert zwischen 0,5 und 5 Metern, die geringe Tiefe an der Südküste, wo nach einer Entfernung von 600-1000 Metern 2 Meter Tiefe erreicht wird. An der hügeligen Nordküste beginnt die Wassertiefe mit ungefähr 1,5 m und erreicht die bereits erwähnten 5 Meter relativ schnell.

Das Wellenmuster ist sehr besonders. Die kurzen und recht hohen Wellen sind sehr rau, wenn es weht. Die Wellenlänge ist 3-4 m, teilweise 6 m aber nur bei Starkwind. Die Höhe der Wellen ist normalerweise 1 Meter aber bei starkem Wind kann sie auch 1,5 m erreichen und brechen. Unter sehr seltenen Bedingungen, bei einer Windstärke von mehr als 80 Stundenkilometer, reißen die Schaumkämme ab und erzeugen eine sehr gefährliche Gischt.

Aufgrund des flachen Wassers erwärmt sich der See sehr schnell und im Sommer kann man bei einer Lufttemperatur von um die 30-35° Celsius eine Wassertemperatur von 25° Celsius genießen. Im Winter ist der zugefrorene See ein vorzügliches Schlittschuhlaufgebiet.

Die vorherrschende Windrichtung ist zu 40-45 % Nord-Nordwest, was bedeutet, dass sie ungefähr senkrecht zur Hauptachse des Sees liegt. Die Geschwindigkeit variiert dabei statistisch ausgewogen von 0-1,5 (10 %) über 1,5-8 (60 %) bis zu 8-14 Meter pro Sekunde (30 %). Die anderen Windrichtungen sind statistisch ausgewogen und liegen bei weniger als 8 m/s. Indes kann die hüglige Küstenformation mit seinen tiefen Tälern an der Nordküste zu plötzlichen Änderungen sowohl in der Stärke als auch der Richtung führen. Trotzdem der Balaton kein Meer ist, kann es während Stürmen recht gefährlich werden. Um das Risiko zu verringern, existiert am See vom 1. März bis Ende Oktober ein Sturmwarnservice mit Blinklichtern um ihn herum. Bei aufkommenden Stürmen, blinken die gelben Lichter 45 Mal die Minute und bei unmittelbarer Gewittersturmgefahr 90 Mal die Minute und jeder sollte so schnell wie möglich an Land fahren.

Balatonfüred, ist der Veranstaltungsort der Cadet-WM und befindet sich nicht weit von der Tihany-Halbinsel an der Nordküste in einer Entfernung von 125 Kilometer bis Budapest. Es ist ein bedeutender Urlaubsort und sehr voll im der Hauptsaison. Dieser alte Standort, wo die ungarischen Segelaktivitäten mit einer 1886 durchgeführten Regatta begannen ist das Hauptquartier am Balaton des Ungarischen Seglerverbandes und hat bereits viele große Segelveranstaltungen in fast jeder Olympischen Klasse ausgetragen. Abgesehen vom Segel gibt es viele andere Möglichkeiten für Unterhaltung um den See herum. Das Organisationskomitee kann euch dafür Informationen geben.

Bitte kommt und habt eine schöne Weltmeisterschaft!